

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	17
Gang der Untersuchung .....	19
Kapitel 1: Grundlagen und Begriffe .....	21
§ 1 Grundlagen .....	21
A. Sinn und Zweck des Gewährleistungsrechts .....	21
B. Kunst als Kaufgegenstand .....	25
C. Entstehung und Entwicklung des Kunsthandels .....	28
D. Die Struktur des Kunstmarktes .....	29
E. Begriff und Besonderheit der Kunstauktion .....	30
F. Vertragsbeziehungen .....	31
I. Verkauf von Eigenware .....	31
II. Verkauf von Fremdware .....	32
1. Agenturgeschäft .....	32
2. Kommissionsgeschäft .....	33
G. Schuldrechtsreform und Verbrauchsgüterkauf .....	34
H. Rechtsprechungsübersicht .....	35
§ 2 Begriffsbestimmungen .....	39
A. Echtheit .....	39
B. Kunstfälschung .....	39
C. Zuschreibung .....	41
I. Endgültigkeitsdefizit .....	42
II. Zuordnungsschwierigkeiten .....	43
III. Zuschreibungsmethoden .....	45
D. Original .....	45
I. Werkentstehung .....	46
II. Spätere Fremdeingriffe .....	49
E. Provenienz .....	50
F. Expertise .....	52
G. Werkverzeichnis .....	55
H. Sammelpräferenzen .....	56
§ 3 Zusammenfassung .....	57

Kapitel 2: Der Sachmangel beim Erwerb von Kunstwerken .....	59
§ 1 Die Beschaffenheitsweite in § 434 I 1 BGB .....	59
A. Terminologie des früheren Rechts .....	60
I. Qualitätsabweichungen .....	60
II. Art- und Individualabweichungen .....	60
III. Umstandsabweichungen .....	61
B. Meinungsstand .....	61
C. Stellungnahme .....	63
I. Wortlaut .....	63
II. Gesetzesentstehung .....	64
III. Richtlinienkonformität .....	64
IV. Systematik .....	65
V. Sinn und Zweck .....	66
VI. Ergebnis .....	69
§ 2 Keine Wortlautverengungen des § 459 I BGB a.F. ....	69
§ 3 Beschaffenheitsvereinbarung .....	71
§ 4 Verwendung i.S.d. § 434 I 2 Nr. 1 BGB .....	71
§ 5 Kriterien des § 434 I 2 Nr. 2 BGB .....	72
§ 6 Präzisierung durch § 434 I 3 BGB .....	72
§ 7 Die Sachmängel im Einzelnen .....	75
A. Falschzuschreibung .....	75
I. Beschaffenheitsvereinbarung, § 434 I 1 BGB .....	77
II. Vertraglich vorausgesetzte Verwendung, § 434 I 2 Nr. 1 BGB .....	79
III. Gewöhnliche Verwendung, Normalbeschaffenheit, § 434 I 2 Nr. 2 BGB .....	81
B. Datierungsfehler .....	81
C. Fehlende Originaleigenschaft bei Unikaten .....	82
D. Fehlende Originaleigenschaft bei seriellen Kunstwerken .....	83
E. Fremdeingriffe im Verlauf der Werkexistenz .....	83
F. Zustandsmangel und Materialbeeinträchtigung .....	84
G. Abweichung von Sammelpräferenz .....	86
H. Sog. Umstandsabweichungen .....	86
I. Fehlende echte Expertise .....	86
II. Unrichtige Expertise .....	89
III. Unrichtige Werkverzeichnisangabe .....	90
IV. Unrichtige Provenienzanzeige .....	91
V. Fehlende Seltenheit, überschrittene Auflagenhöhe .....	94
VI. Fehlende Eignung zur Aufstellung am vorgesehenen Ort .....	95
VII. Sachwert .....	95
VIII. Verdacht der Unechtheit .....	98

1. Meinungsstand .....	98
a) Rechtsprechung .....	98
b) Literatur .....	101
2. Stellungnahme .....	102
a) Grundsätzliche Verdachtsrelevanz .....	102
b) Hinreichender Verdacht .....	108
c) Ergebnis .....	112
I. Montagefehler, Falsch- und Zuweniglieferungen,	
§ 434 II 1, III BGB .....	112
1. Montagefehler, § 434 II 1 BGB .....	112
2. Falschlieferung, § 434 III Alt. 1 BGB .....	113
3. Zuweniglieferung, § 434 III Alt. 2 BGB .....	116
§ 8 Umstandsänderungen nach Gefahrübergang .....	116
A. Zuschreibungsänderung aufgrund neuer Erkenntnisse .....	117
B. Nachträglicher Mangelverdacht .....	119
C. Nachträgliche Auflagenüberschreitung, Exemplarvermehrung .....	119
§ 9 Haftungserweiterung mit Garantien .....	119
A. Insbesondere Haltbarkeits- und selbständige Garantien .....	120
B. Zusicherungsgarantie (§ 276 I 1 BGB) .....	121
I. Abgrenzung zur Beschaffenheitsangabe .....	121
II. Stellungnahme .....	123
1. Bedeutungsverlust der Garantie .....	124
2. Konsequenzen .....	126
3. Zusammenfassung .....	131
Kapitel 3: Gewährleistungsausschlüsse .....	133
§ 1 Gesetzliche Gewährleistungsausschlüsse .....	133
A. § 806 ZPO und § 445 BGB .....	133
B. § 442 I BGB, Mangelkenntnis und grob fahrlässige	
Mangelunkennntnis .....	134
I. Verkäuferarglist (§ 442 I 2, 1. Alt. BGB) .....	137
1. Verschweigen .....	137
2. Vorspiegeln .....	140
II. Beschaffenheitsgarantie (§ 442 I 2, 2. Alt. BGB) .....	141
C. § 377 HGB, Untersuchungs- und Rügeobliegenheit .....	141
§ 2 Haftungsfreizeichnungen .....	146
A. Allgemeines .....	146
I. Haftungsbegrenzung mit Beschaffenheitsvereinbarungen .....	146
II. Generelles Ausschlussverbot, § 444 BGB .....	149
1. § 444 Alt. 1 BGB .....	149

2. § 444 Alt. 2 BGB .....	149
III. AGB-Bedeutung .....	151
IV. AGB-Verwahrung gegen Beschaffenheitsvereinbarungen .....	152
V. AGB-Verwahrung gegen Zusicherungsgarantien .....	155
1. Meinungsstand .....	156
2. Stellungnahme .....	158
VI. § 309 Nr. 7 BGB .....	162
VII. „Gekauft wie besehen“ / „wie die Sache steht und liegt“ .....	163
VIII. Minderungsausschluss nach Handelsbrauch/Verkehrssitte .....	165
IX. Konkludenter Gewährleistungsausschluss .....	165
X. Beschaffenheitsvereinbarung und Gewährleistungsausschluss .....	166
XI. Identitätsaliud und Gewährleistungsausschluss .....	167
B. Haftungsfreizeichnung (Verbrauchsgüterkauf) .....	168
I. Öffentliche Versteigerung i.S.v. § 474 I 2 BGB .....	169
1. Meinungsstand .....	170
2. Auswirkungen .....	171
3. Stellungnahme .....	174
a) Wortlaut .....	174
b) Gesetzssystematik .....	174
c) Vorgaben der VerbrGKRL .....	175
d) Sinn und Zweck von Art. 1 III VerbrGKRL und § 474 I 2 BGB .....	176
e) Zwischenergebnis .....	180
f) Begrenzung auf gesetzliche Versteigerungen? .....	180
aa) Begriffsbestimmungen .....	181
bb) Stellungnahme .....	181
g) Teleologische Reduktion? .....	182
h) Ergebnis .....	183
II. Kunstwerke als neu hergestellte und gebrauchte Sachen .....	183
1. Die zum Verlust der Neuheit führenden Umstände im Einzelnen .....	188
a) Praktischer Gebrauch .....	188
b) Ausstellung .....	189
c) Umgestaltung .....	189
d) Zeitablauf .....	190
e) Zuordnungs-/Echtheitsrisiken .....	193
f) Zwischenergebnis .....	194
2. Normenspezifische Besonderheiten .....	194
a) Kunstwerke als neu hergestellte Sachen i.S.d. §§ 478 I, II, 479 II 1 BGB .....	195

b) Kunstwerke als gebrauchte Sachen i.S.d. § 474 I 2 BGB	195
c) Kunstwerke als gebrauchte Sache i.S.d. § 34 b VI Nr. 5 b GewO	196
d) Zusammenfassung	197
3. Unbeachtlichkeit von Parteivereinbarungen	197
C. Individualvertragliche Haftungsfreizeichnung (Nicht-VerbrGK)	200
D. AGB-Haftungsfreizeichnung (Nicht-VerbrGK/neue Werke)	201
I. Klauselpraxis (Einzelhandel)	204
II. Klauselpraxis (Auktion)	205
E. AGB-Haftungsfreizeichnung (Nicht-VerbrGK/gebrauchte Werke)	205
I. Allgemeines	206
1. Kontrollmaßstab des § 307 I, II BGB	206
2. Leitbildprägende Auswirkungen der §§ 474 ff. BGB	206
II. AGB-Haftungsfreizeichnung (Kommissionsgeschäft/Auktion)	207
1. Meinungsstand	211
a) Rechtsprechung	211
b) Schrifttum	212
2. Stellungnahme	214
a) Beteiligte Personenkreise	214
b) Risikolage	215
c) Geschäftsinteressen	217
d) Versicherbarkeit	219
e) Äquivalenzprinzip	220
aa) Zwingend verbleibende Rechte gegen Einlieferer	221
bb) Zwingend verbleibende Rechte gegen Versteigerer	222
aaa) Nachlieferungsanspruch beim Identitätsaliud	223
bbb) Schadensersatzansprüche	224
(1) Inanspruchnahme besonderen Vertrauens	224
(2) Kardinalpflichtenrechtsprechung	225
(a) Meinungsstand	225
(b) Stellungnahme	226
(c) Vergleich mit Rechtslage des Agenten	228
(3) Beschränkung des Schadenshaftungsumfangs	231
cc) Zwischenergebnis	231
f) Kompensationsmöglichkeiten	231
aa) Unbeachtlichkeit der Preise	232
bb) Vorbesichtigung	232
cc) Zusicherungsgarantien	233

dd) Verschuldenskriterium .....	233
aaa) Beweislast .....	235
bbb) Rechtsdogmatische Einwände .....	236
ccc) Ansprüche Ersteigerer gegen sorgfaltswidrigen Versteigerer .....	237
ddd) Zwischenergebnis .....	238
eee) Anmerkungen .....	239
ee) Rechtsposition Ersteigerer gegen Einlieferer .....	239
aaa) Meinungsstand .....	239
bbb) Klauselpraxis .....	240
ccc) Stellungnahme .....	242
ddd) Unmittelbare Vertragsrechte .....	243
eee) Abtretbare Rechte des Versteigerers gegen den Einlieferer .....	243
fff) Drittschadensliquidation .....	244
ggg) Verschaffung abtretbarer Gewährleistungs- rechte .....	246
(1) Meinungsstand .....	246
(2) Stellungnahme .....	247
(3) Haftungsklauseln zugunsten des Ersteigerers .....	247
(4) Haftungsklauseln zugunsten des Versteigerers .....	250
(5) Zwischenergebnis .....	253
(6) Verjährungsregelungen .....	253
hhh) Der Nachteil der Rechteabtretung und Varianten .....	254
(1) Treuhandmodell .....	254
(2) Weiterleitung begründeter Mängelrügen .....	254
(3) Pflichtweise Geltendmachung eigener Mängelrechte .....	255
(4) Schadloshaltung gegen Rückabtretung .....	256
(5) Rückabwicklung nach Reklamation in kurzer Ausschlussfrist .....	257
(6) Rücknahmegarantien .....	259
g) Ergebnis .....	260
h) Friktionen von Einlieferungs- und Versteigerungs- bedingungen .....	260
i) Interessenwahrung im Einzelfall .....	261
3. Geltung des Haftungskonzeptes für alle Mängel .....	262

III.	AGB-Haftungsfreizeichnung beim Nachverkauf .....	264
IV.	AGB-Haftungsfreizeichnung (Kommissionsgeschäft/Einzelhandel) .....	265
	1. Meinungsstand .....	265
	2. Klauselpraxis .....	266
	3. Stellungnahme .....	266
	a) Risikolage und Versicherbarkeit .....	267
	b) Geschäftsinteressen .....	268
	c) Kompensationsmöglichkeit .....	268
	d) Verbleibende Ausschlussmöglichkeiten .....	268
V.	AGB-Haftungsfreizeichnung (Eigenware/Auktion) .....	269
	1. Meinungsstand .....	269
	2. Stellungnahme .....	269
VI.	AGB-Haftungsfreizeichnung (Eigenware/Einzelhandel) .....	270
F.	AGB-Haftungsfreizeichnung (Agenturgeschäft) .....	270
	I. Zulässigkeit des Agenturgeschäftes .....	270
	II. AGB-Haftungsfreizeichnung beim Agenturgeschäft des Versteigerers .....	271
	1. AGB-Haftungsfreizeichnung zugunsten des Einlieferers ....	271
	a) Meinungsstand .....	272
	b) Stellungnahme .....	272
	2. AGB-Haftungsfreizeichnung zugunsten des Versteigerers .....	273
	III. AGB-Haftungsfreizeichnung beim Agenturgeschäft des Einzelhändlers .....	275
	Kapitel 4: Zusammenfassung wesentlicher Ergebnisse .....	277
	Abkürzungen .....	283
	Literaturverzeichnis .....	289